

# Oldtimer Newbie mit 450er

Post by "Billa-W116" of Apr 10th 2019, 9:58 pm

Hallo liebe Mercedes-Enthusiasten,

ich habe mir letzten Sommer einen 450 SE gegönnt! Bj 77, keine 100 Tkm gelaufen, gute Ausstattung, Garagenfahrzeug aus 1. Hand und vom Gutachter mit Note 2 bewertet. Da ich technisch nicht besonders versiert bin (und dementsprechend wenig selbst "rumbasteln" kann) und mir wichtig war, dass mein erster Oldtimer pflegeleicht und solide ist, fiel meine Wahl schnell auf einen Mercedes. Bisher habe ich meine Entscheidung nicht bereut! 👍

Letzte Woche habe ich das gute Stück aus dem Winterschlaf geholt (H-Saisonkennzeichen 04-09) und er sprang sofort problemlos an! Der ein oder andere Service steht jetzt nun aber trotzdem an. Bei manchen Entscheidungen bin ich jedoch noch etwas unschlüssig und hoffe hier auf ein paar Empfehlungen von Experten 😊 .

1. **Reifen:** Die alten Pneu's haben zwar noch genug Profil, sind jedoch mittlerweile 10 Jahre alt und dementsprechend hart. Es müssen also auf jeden Fall neue her! Wenn ich das Netz nach Angeboten für "205/70 vr 14" durchsuche, finde ich hauptsächlich zwei Arten von Angeboten: Zum einen Reifen für rund 80€ (teilweise sogar billiger) von No-Name Marken (zumindest für mich) aus China, etc. . Zum anderen auf die "klassischen" Hersteller wie Michelin, die rund 250€ für einen Reifen abrufen. Ich bin zwar bereit das Geld für einen guten Reifen in die Hand zu nehmen, aber Angebote die zwei Drittel weniger kosten sind natürlich irgendwo verlockend 😊 . Deshalb die Frage: wie sehr unterscheiden sich die "Billigerhersteller" noch qualitativ von den Premiummarken? Sind diese deutlich schlechter oder würde ich bei Michelin für den guten Namen draufzahlen?

2. **Katalysator:** Bei dem Wagen wurde ein Wurm-Kat nachgerüstet. Mein Onkel meinte, dass dieser den Motor unnötig drosselt und Probleme bereiten kann. Der Wagen springt beispielsweise kalt deutlich besser an, als wenn er warm ist. Warm muss ich mit Gasschüben nachhelfen (was ja auch nicht besonders gesund sein kann). Er sagt, das liege am Kat und ich solle diesen wieder ausbauen, da der Wagen dann ja auch wieder in einem "originalerem" Zustand sei. Fragen nun: Denkt ihr auch, dass die Probleme beim Anspringen auf den Kat

zurück zu führen sind? Was könnte noch eine Ursache dafür sein? Ist ein Ausbau eine komplexe Geschichte? Muss ich mich hierfür an Wurm wenden oder kann das auch eine Oldtimer Werkstatt regeln?

3. **Werkstatt:** Ich wohne in Hamburg und ein Arbeitskollege hat mir den BenzMichl als Werkstatt seines Vertrauens ans Herz gelegt. An die Nordlichter des Forums: Könnt ihr den auch empfehlen oder kennt ihr andere gute Schrauber in Hamburg und Umgebung?

Anbei noch zwei Fotos von dem keinen Straßenkreuzer. Ich hoffe, er gefällt euch 😊

Grüße aus Hamburg, Nicolai.

---

### **Post by “vauacht” of Apr 11th 2019, 6:42 am**

Hallo Nicolai,

herzlich willkommen hier im Forum!

450er aus 1. Hand und mit unter 100 TKM sind ja doch selten geworden, Glückwunsch dazu.

Habe selbst auch einen 450SE in HH... zum Thema Reifen:

Bei mir sind Maxxis MA 1 mit M+S-Kennung (180 kmh) montiert, die mittlerweile 9 Jahre alt sind. Mit Fahrverhalten und Rundlauf bin ich zufrieden. Das Alter ist sicher nicht optimal, aber für mich fahren die noch sehr ordentlich, haben jedenfalls wegen stetigem Garagenaufenthalt nur wenig UV-Licht gesehen, könnten aber auch demnächst mal erneuert werden. Würde wieder Maxxis nehmen. MA P1 sind V-Reifen und kosten ca. 110€/Stück, habe aber bisher keine eigenen Erfahrungen damit.

Zum Kat kann ich nichts sagen, Werkstatt in HH oder Umgebung würde mich auch interessieren.

Viele Grüße  
Chris

---

**Post by "Obelix" of Apr 11th 2019, 7:27 am**

Moin,  
der Kat hat nix mit dem Warmstart-Problem zu tun, Haltedruck prüfen und ggf den Druckspeicher erneuern.

Ich fahre Michelin XWX aufm W 116, sieht einfach richtig aus und bekommt keine Standplatten. Bei den durchschnittlichen Kilometerleistungen pro Jahr werden die eh meistens erst nach 10 Jahren plus erneuert werden müssen.

Gruß  
Christian

---

**Post by "HaWa" of Apr 11th 2019, 7:30 am**

Hallo Nicolai,  
erstmal willkommen hier.  
Das warm/heissstartproblem hat nichts mit dem Kat zu tun.  
Das ist bei K-jet System(alterungs)bedingt.  
Einspritzdüsen, Rückschlagventile, und Druckspeicher tun nicht mehr so ganz wie sie sollen und es gibt Dampfblasenbildung in den Leitungen zu den Einspritzventilen und im Mengenteiler.  
Gruß HaWA  
sehe gerade das Christian auch schrieb

---

**Post by "Billa-W116" of Apr 19th 2019, 4:41 pm**

Vielen Dank für die Tipps! Die helfen mir sher weiter. Dann werde ich mich jetzt um das K-jet System kümmern. 😊

---

**Post by "Micha" of Apr 20th 2019, 3:56 pm**

Moin

Schönes Auddo.Werkstätten in Hamburg fallen mir auf die Schnelle Carsten Buhr/Bahrenfeld,Hauben auf/Normannenweg,Olaf Eitner/Hammerbrook ein.Ich selber war aber nur mal bei Hauben auf zum

finalen Doppelvergaser einstellen,wegen nicht vorhandenen Messzeugs.Sonst mache ich eigentlich alles selber nach fast 25 Jahren Flosse schrauben.Die anderen haben aber ,so habe ich von anderen

vdh`lern,auch eine guten Ruf.Aber kommste mal zum Stammtisch da können Dir die Leutchens das besser beschreiben.

Grüsse Michael